

Ⓩ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Das Reich des Lebens

Martin Luthers Taten und Abenteuer in seinen jungen Jahren

Aus den alten Papieren neu erzählt

von Eugen Fischer

Oktao

16 1/4 Bogen

Geheftet: M. 6.— ord.; M. 4.50 netto; M. 4.— bar.
Gebunden: M. 8.— ord.; M. 6.— netto; M. 5.50 bar.
Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 11/10.
Vor Erscheinen bestellt: mit 40% u. 11/10 gegen bar.
Gebundene Exemplare: nur fest oder bar unter
Berechnung des Einbandes mit M. 2.— ord.; M. 1.50
netto; auch der Einband des Frei-Exem-
plares wird berechnet.

*Wir erheben auf dieses Werk
keinen Verleger-Zuschlag*

Eugen Fischer, der in aller Stille vom Kirchendienst zum akademischen Lehramt und vom akademischen Lehramt, seiner stärkeren Bestimmung folgend, zur Kunst des freien Schriftstellers übergang, übergibt sein erstes dichterisches Werk der Öffentlichkeit. „Das Reich des Lebens“ ist ein Roman durch die Schöpferkraft, mit der die Gestalt Martin Luthers als ein noch niemals so geschehener Charakter aufsteht — und nicht nur er, sondern in derselben Neuheit der Bildung auch seine Umwelt —, und es ist mehr als ein Roman, ein eigentliches Prosaepos, weil nicht von Willkür, sondern nach den Quellen geschaffen, und darum im höchsten Sinne richtig. Indem wir das Werk Eugen Fischers der Öffentlichkeit übergeben, glauben wir denen, die nach dem noch nicht geschriebenen Luther verlangen, das rechte Buch zu bieten: Religiös bis in die letzte Zeile, aber durch und durch modern und ganz gegenständiglich.

Berlin W. 35
Oktober 1918
Lühnowstraße 7

Gebrüder Paetel
(Dr. Georg Paetel)

Robert Luz, Verlagsbuchhandlg., Stuttgart

In Kürze erscheint:

Deutsche Denkstätten in Italien

Neue Folge

Von Rob. Rohlrausch

Mit Bildern und Buchschmuck von A. S. Pellegrini
22 Bogen. Preis geh. M. 7.50, in Halbleinen gebd. M. 9.50

Das Buch sollte im Herbst 1914 erscheinen. Der Krieg hielt es zurück. Wenn ich es jetzt herausbringe, so geschieht es in der frohen Gewißheit, daß man diesem echt deutschen Buche gerade jetzt ein erhöhtes Interesse entgegenbringt. Heute wird

die Geschichte deutscher Vergangenheit in Italien aufmerksamere Hörer und Leser finden als ehemals.

Und solche Geschichte wohnt in diesem Buche. Bilder malt es voller Glanz und Finsternis, Bilder jahrhundertelangen deutschen Ringens um den italienischen Boden. Unsere Vorfahren haben das Land mit neuem Blute befruchtet, ihre Spuren eingegraben in sein Leben, seine Kultur und Kunst. Der Verfasser sagt im Vorwort: „... All das belebt Italiens Boden

mit ergreifenden deutschen Erinnerungen.

Mein Buch ist voll von Wehmut, weil die Geschichte des immer wieder vereitelten Ringens um Italien voll davon ist, aber zugleich ist es angefüllt mit unvergeßlichen Bildern von Größe, Tapferkeit, ausdauernder Fähigkeit unseres deutschen Volkes.“

Rohlrauschs Sprache, einfach, klar und melodisch, ist von einem lyrischen Gehalt durchdrungen, der der Prosa dieser Aufsätze eine Feinheit und Weihe gibt, wie wir sie selten antreffen. Das Ganze gestaltet sich zu einem harmonischen Kunstwerk. Das Buch kann beanspruchen, nicht bloß literarisch, sondern auch als eine nationale Tat gewürdigt zu werden. In Rohlrauschs poetischer Darstellung, unterstützt durch die Künstlerhand Pellegrinis, hat sich die Sprache dieser Denkmäler

zu einem grandiosen Drama verdichtet, zum formgewordenen Trauerspiel des Deutschtums in Italien.